#### Rahden



# Literatur wird besprochen

**Espelkamp** (WB). »Literatur im Gespräch« heißt ein Kursus, den die Volkshochschule Lübbecker Land ab Mittwoch, 13. Februar, anbietet. Angesetzt ist der Kursus auf fünf Veranstaltungstage. Beginn ist jeweils um 10 Uhr im Seminarraum der VHS-Geschäftsstelle Lübbecke.

Es wird in dem Seminar unter anderem gefragt, ob die aktuellen Bestseller wirklich so gut sind wie ihre Verkaufszahlen? Diesen und vielen weiteren Fragen wollen die Teilnehmer im Literaturgesprächskreis sowohl ernsthaft als auch in lockerer Form nachgehen. Willkommen sind alle, die nicht nur für sich alleine lesen, sondern auch mit anderen über Literatur reden wollen. Die gelesene Literatur wird gemeinsam besprochen und interpretiert. Die Leitung hat Anke Steinhauer. Weitere Infos unter Telefon 05772/97710.

#### Frühstück mit Gedächtnistraining

Preußisch Ströhen (WB). Die Landfrauen Preußisch Ströhen laden für Samstag, 2. März, ab 9 Uhr zum Frühlingsfrühstück ins Gasthaus Buschendorf ein. Ilona Lehmann gibt Tipps zum Gedächtnistraining. Anmeldung bis zum Mittwoch, 20. Februar, bei Pfeifer, Telefon 05776/428.

### Sozialverband gibt das letzte Geleit

Wehe (WB). Der Sozialverband Wehe gibt morgen, Mittwoch, seiverstorbenem Mitglied Friedrich Wagenfeld das letzte Geleit. Treffen zur Teilnahme an der Beisetzung ist um 13.45 Uhr an der Auferstehungskirche. Die Trauerfeier beginnt um 14 Uhr.

### Treffen der Frauenhilfe Tielge

Preußisch Ströhen (WB). Die Frauenhilfe Tielge trifft sich morgen, Mittwoch, im Gasthaus Niermann. Beginn ist um 15 Uhr.

#### **EINER GEHT DURCH DIE STADT**

... und wundert sich, dass es an der Grundschule so ruhig ist. Gibt es auch in NRW Winterferien? Nein, ein kleines Mädchen erklärt: »Wir haben heute Zeugnisferien.« Na, dann kann sich Klein und Groß ja ausgiebig freuen oder ärgern, denkt . . . EINER

#### **SO ERREICHEN** SIE IHRE ZEITUNG

Abonnentenservice, Anzeigenannahme 0 57 41 / 34 29 0 0 57 41 / 34 29 31 Lokalredaktion Rahden Steinstraße 6-8, 32369 Rahden Elke Bösch Dieter Wehbrink 0 57 71 / 60 88 18 0 57 71 / 60 88 17 0 57 71 / 60 88 19 0 57 71 / 60 88 29 Michael Nichau rahden@westfalen-blatt.de Lokalsport Gerichtsstraße 1 Volker Krusche , 32312 Lübbecke 0 57 41 / 34 29 14 0 57 41 / 34 29 13 0 57 41 / 34 29 17 Marc Schmedtlevin Fax 0 57 41 / 34 sport-luebbecke@westfalen-blatt.de

www.westfalen-blatt.de

# »In der Mensa läuft's beim Essen rund«

## Zehn Jahre zeichnen die Lübbecker Werkstätten für erfolgreiche Arbeit verantwortlich

Rahden (WB). Genau am 10. Februar 2009 sind in der Mensa des Rahdener Schulzentrums die ersten Mahlzeiten über den Tresen gegangen. Neun Jahrgänge haben die Schule seitdem schon verlassen. Die Beschäftigten und Mitarbeiter sind größtenteils seit dem ersten Tag dabei und wollen es auch bleiben.

»Das erfolgreiche Konzept der Lübbecker Werkstätten ist unverändert: Frisch zubereitete Gerichte, Kleinigkeiten aus der Bistroküche, warme und kalte Snacks sorgen für Abwechslung. Die warmen Mahlzeiten werden in der Großküche in der Betriebsstätte »Am Osterbruch« in Lübbecke jeden Tag frisch gekocht, nach Rahden gebracht und dort serviert. Brötchen, Burger, Salate und Snacks werden vor Ort frisch zubereitet«, berichtet das Mensateam.

Gruppenleiterin der zehnköpfigen Mannschaft ist Doris Südmeier. Sie kümmert sich um Bestellungen, teilt Aufgaben zu, ist für Ordnung, Hygiene und reibungslosen Ablauf verantwortlich. Unterstützt wird sie von Dagmar Bekemeier und Melek Demir, die wie die Beschäftigten Martin Benker, Christian Harling und Jürgen Schmidt von Anfang an zum Mensa-Team gehören. Ersel Sever und Mario Zühlke sind etwas später dazugekommen. Mittlerweile arbeiten auch sie schon acht Jahre im Schulzentrum.

Philipp Wehrmann ist in der Lübbecker Großküche beschäftigt und kommt nach Rahden, wenn die Speisen geliefert werden. Jüngste ist Liza-Marie Pricken. Sie arbeitet seit Sommer 2018 mit. »Am Anfang fand ich das ein bisschen stressig«, meint die 21-Jährige. »Aber mittlerweile habe ich mich daran gewöhnt und es gefällt mir hier.« Seit kurzem verstärkt Monika Wellmann das Team.

Einfühlungsvermögen meistern die Beschäftigten die Herausforderungen und sind zu



Zuständig für Snacks und warme Essen (von links): Jürgen Schmidt, Doris Südmeier, Dagmar Bekemeier, Mario Zühlke, Liza-Marie Pro-

Grünkohl beim Lehrerkollegium einer eingespielten Mannschaft zusammengewachsen. Es läuft rund. Davon profitieren alle, die Gäste und die Mitarbeiter«, heißt es von den Werkstätten. Doris Südmeier bringt langjährige Erfahrung in der Küche und eine pädagogische Ausbildung mit. »Dass bei uns so ein guter Teamgeist herrscht, liegt auch an Doris«, ist unseren Wrap gemacht.« Jürgen Schmidt überzeugt. »Sie achtet darauf, dass wir zur Ruhe

leicht, allen gerecht zu werden.« Verschieden seien die Vorlieben der Gäste bei den Mahlzeiten. »Je nach Saison sind Spargel und

kommen können, wenn jemand

mal nicht so gut drauf ist.«

Manchmal sei das ganz schön

schwer, meint Südmeier. »Wenn

ein bis zwei Kräfte wegen Krank-

heit fehlen, und dann noch Urlaub

oder Werkstattratssitzungen dazu

kommen, ist es nicht immer

besonders beliebt, bei den Schülern dagegen Chicken-Crossies mit Pommes der Hit.« Burger und Lahmacun gehörten immer zum Angebot. Und Ersel Sever bringe Ideen mit: »Ich habe in Bielefeld einen Tomaten-Mozzarella-Wrap gegessen. Und dann haben wir

Die Zubereitung teilen die Beschäftigten untereinander auf. »Spülen müssen wir alle mal«, scherzt Martin Benker, der mit Jürgen Schmidt häufig Gemüse putzt und die Brotkörbe füllt. Ersel Sever und Christian Harling kümmern sich in der Zwischenzeit um Wraps und Lahmacun und Mario Zühlke sorgt für sauberes Geschirr. »Hygiene hat für uns höchste Priorität«, sagt Doris Südmeier. »Abwaschen, den Boden schrubben und Aufwischen ist tägliche Pflicht.«

»Die Arbeit in der Mensa färbt auf alle Beschäftigten ab. Sie erfahren für ihre Arbeit Anerkennung und gewinnen Selbstvertrauen. Das Interesse für die Küche haben sie alle schon mitgebracht. Martin Benker kocht am liebsten für Freunde. Mario Zühlke, Philipp Wehrmann und Cristian Harling kochen manchmal gemeinsam. Jürgen Schmidt schaut auch gern mal anderen Köchen über die Schulter und schmunzelt: >Aber natürlich nur im Fernsehen. Klassische Gerichte koche ich dann gerne nach«. Nach kurzem Überlegen fügt er noch hinzu: >Ich arbeite sehr gerne hier, aber es wäre schön, wenn wir noch ein bis zwei Beschäftigte dazu gewinnen könnten«, heißt es in der Mitteilung der Werkstätten. cken, Martin Benker, Christian Harling und Ersel Sever bilden mit Melek Demir und Philipp Wehrmann (nicht im Bild) das Team.



Spülen müssen alle mal: Mario Zühlke sorgt für sauberes Besteck und Geschirr. Hygiene steht in der Mensa an erster Stelle.



Frisches Baguette als Beilage: Heute kümmert sich Jürgen Schmidt um die passende Brotauswahl. Er ist seit dem ersten Tag dabei.



Mit Begeisterung dabei: Ersel Sever ist seit acht Jahren in der Mensa beschäftigt. Er richtet die Salate an und kümmert sich um Snacks.



Frische Kräuter für Salate und zur Dekoration: Christian Harling arbeitet seit zehn Jahren in der Mensa des Schulzentrums Rahden.

# Waldgenossen ziehen Bilanz

#### Borkenkäfer bereitet Sorgen – Private Vermarktung des Holzes ist in Varl das Thema

Varl (WB). Die Waldwirtschaftsgenossenschaft Varl hat Jahresbilanz gezogen. Vorsitzender Heinrich Wehbrink hielt den Jahresrückblick. Thema war unter anderem das Eichenmessen. Die Tour ging diesmal nach Varlheide, »Zum Kleihügel« und »Haßlage«. Die Mitglieder nahmen an Versammlungen des Waldbauernverbandes der Bezirksgruppe Minden-Lübbecke in Börninghausen teil. Dabei ging es um die Privatisierung der Holzvermarktung. Auch eine Besichtigung des geplanten Baumlehrpfades in Varl stand auf dem Programm. Teilnehmer waren Reinhard Stevener, Anette Streich, Winrich Dodenhöft und Heinrich Wehbrink. Ortsvorsteherin Anette Streich sprach die Förderung für die Beschilderung des Baumlehrpfades an. Die Kasse prüften Ulf Kemper und Andre Kunter. Auf ihren Antrag hin wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Als neuer Kassenprüfer für Ulf Kemper fungiert in 2020 und 2021 Thomas Wiegmann. Andre Kunter bleibt noch Kassenprüfer für 2020.

Arbeitet häufig im Servicebereich: Die Mensa-Mitarbeiterin Dagmar

Bekemeier und Melek Demir (nicht im Bild) servieren, kassieren

und unterstützen die Beschäftigten im Tagesbetrieb.

Zur Wahl standen der Vorsitzende Heinrich Wehbrink sowie sein Stellvertreter Christian Steinkamp. Beide wurden durch die Versammlung einstimmig wiedergewählt. Der Posten des Geschäftsführers bleibt unbesetzt. Als Wahlleiter agierte der Ehrenvorsitzende Helmut Schulze.

Förster Norbert Schmelz berichtete über die allgemeine Holz- und Waldsituation. »In 2019 sind Durchforstungen in Kieferbeständen geplant. Durch die extreme Trockenheit im Jahr 2018 hat sich der Borkenkäferbefall an Fichten explosionsartig ausgebreitet«,. informierte Schmelz.

Försterin Johanna Ahlmeier sprach über Möglichkeiten der privaten Holzvermarktung. Es müsste eine forstwirtschaftliche Vereinigung gegründet werden, sagte sie. Außerdem könnte eine Dienstleistungsgesellschaft die Aufgabe erhalten, die Holzvermarktung vorzunehmen.



Förster Norbert Schmelz, Vorsitzender Heinrich Wehbrink, 2. Vorsitzender Christian Steinkamp, Helmut Schulze und Anette Streich.

## **UfR** fordert Einbahnstraße

Rahden (bös). Die Fraktion »Unabhängig für Rahden« (UfR) hat sich mit einem Antrag an die Stadt Rahden gewandt. Thema ist der so genannte »namenlose Weg« im Rahdener Osten. Fraktionsvorsitzende Gundel Schmidt-Tschech schreibt: »Hiermit beantragen wir, den >namenlosen Weg« von der Weher Straße in Richtung auf die Straße Stellerloh als Einbahnstraße auszuweisen.« Als Begründung führt die UfR an: »Bereits jetzt sind die Randstreifen des namenlosen Weges insgesamt in einem so schlechten Zustand, dass in Kürze und letztlich auf Dauer kostenaufwendige Ausbesserungsarbeiten erforderlich werden. Ausbesserungsarbeiten würden überhaupt nicht anfallen, hätte man unserem Antrag seinerzeit stattgegeben, den namenlosen Wege nur für Fußgänger und Radfahrer zur Verfügung zu stellen.«